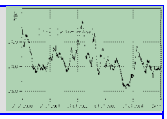
Probenahmeverfahren und Analysenmethoden Grundwasser

1. Grundwassermenge



Grundwasserstand	Zur Registrierung des Grundwasserstandes sind in den Grundwassermessstellen elektronische Datensammler eingebaut. Die Datensammler werden in regelmäßigen Intervallen ausgelesen.
Messstellen	Anzahl der Messstellen (Aggregationspunkte bei Betreibermessstellen): FGE Eider 200 Messstellen FGE Elbe 443 Messstellen FGE Schlei/Trave 431 Messstellen
Messfrequenz	Die Messung des Grundwasserstandes erfolgt in allen Grundwasserkörpern je nach Messstelle ein- bis sechsmal täglich.
Versalzungsindikatoren (Chlorid, u.U. Sulfat)	Die Versalzungsindikatoren werden an Hand der Chlorid-Gehalte im Rahmen der chemischen Probenahme erfasst.
Stand der Bearbeitung	01.10.2009